

Beschlussvorlage

**zu Punkt 9. für die öffentliche Sitzung
der Gemeindevertretung (Gemeinde Bovenau)
am Dienstag, 25. September 2012**

Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zur Entrohrung eines Teilbereiches der Dubek als Ausgleichsmaßnahme

1. Darstellung des Sachverhaltes:

Im Rahmen der im vergangenen Jahr umgesetzten Erweiterung des Windparks Osterrade wurde als Ausgleichsmaßnahme die Entrohrung eines Teilbereiches der Dubek in der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 festgesetzt. Die Kosten für die Durchführung dieser Maßnahme werden von der Windpark Osterrade GmbH aufgrund des geschlossenen städtebaulichen Vertrages übernommen, die Gemeinde ist jedoch Trägerin der Maßnahme und aufgrund der Festsetzung im Bebauungsplan zur Umsetzung verpflichtet.

Nachdem die erforderlichen Genehmigungen zur Umsetzung der Maßnahme vorgelegen haben, hat der Bürgermeister aufgrund gegebener Eilbedürftigkeit, da die zur Erschließung des Baufeldes benötigten landwirtschaftlichen Flächen nur kurzzeitig vor der Neubestellung zur Verfügung stehen, die Umsetzung der Maßnahme in Auftrag an die Firma Peter Baasch aus Katharinborn gegeben.

2. Finanzielle Auswirkungen:

Keine. Die entstehenden Kosten in Höhe von rund 18.000 EUR werden von der Windpark Osterrade GmbH übernommen.

3. Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, die vom Bürgermeister im Rahmen einer Eilentscheidung getätigte Auftragsvergabe zur Umsetzung der Ausgleichsmaßnahme „Entrohrung eines Teilbereiches der Dubek“ für die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Windpark Osterrade“ nachträglich zuzustimmen.

Im Auftrage

Dirk Hirsch

gesehen:
gez.

Jürgen Liebsch
(Der Bürgermeister)